

II- 1201 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE VERWALTUNG

1010 Wien, den 23. Juli 1976

Stubenring 1
Telephon 57 56 55

Zl. 10.009/66-4/1976

485 IAB

1976 -07- 26

zu 542 J

B e a n t w o r t u n g

der Anfrage der Abgeordneten MELTER und Genossen an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung betreffend beabsichtigte Verringerung des Personalstandes im Ressortbereich, Nr. 542/J.

In Beantwortung der Anfrage beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu Frage 1:

Der tatsächliche Personalstand hat sich im Ressortbereich in den Jahren 1970 bis 1976, und zwar jeweils zum Stichtag 1. April, wie folgt entwickelt:

	<u>1970</u>	<u>1971</u>	<u>1972</u>	<u>1973</u>	<u>1974</u>	<u>1975</u>	<u>1976</u>
Zentralleitung	546	546	413	408	415	425	422
Landesarbeitsämter und Arbeitsämter	2806	2803	2786	2795	2813	2826	2823
Landesinvalidenämter	863	834	811	814	825	814	814
Bundesstaatliche Prothesenwerkstätten	42	42	42	39	41	40	39
Einigungsämter, Heimerbeitskommissionen	10	9	8	8	7	7	8
Arbeitsinspektion	281	281	284	278	280	291	294
Kriegsinvaliden- haus Wien	10	8	-	-	-	-	-
Untersuchungsanstalten der Bundesstaatlichen Sanitätsverwaltung	428	432	-	-	-	-	-
Bundeshebammenlehr- anstalten	2	2	-	-	-	-	-
Sanitätsdienst, Amt der Kärntner Landes- regierung	1	1	-	-	-	-	-
Bundesapotheken	23	18	-	-	-	-	-
Summe	5012	4976	4344	4342	4381	4403	4400

- 2 -

Bemerkt wird, daß durch die Errichtung des Bundesministeriums für Gesundheit und Umweltschutz im Jahre 1972 der Personalstand der Zentralstelle gesenkt wurde; weiters wurden die Personalstände der Untersuchungsanstalten der Bundesstaatlichen Sanitätsverwaltung, der Bundeshebammenlehranstalten, des Sanitätsdienstes beim Amt der Kärntner Landesregierung und der Bundesapotheken in das neu errichtete Bundesministerium übertragen. Das Kriegsinvalidenhaus Wien wurde im Jahre 1971 aufgelassen.

Zu Frage 2:

Auf Grund der von der Bundesregierung am 15. Juni 1976 geäußerten Intentionen werde ich mit den verantwortlichen Beamten meines Ressorts bis zur Beschlußfassung der Bundesregierung über den Entwurf für das Bundesfinanzgesetz 1977 Überlegungen anstellen, in welchem Bereich Personaleinsparungen ohne Beeinträchtigung der zu erbringenden Leistungen möglich sind. Vor Abschluß dieser Überlegungen ist mir eine dezidierte Aussage zu dieser Frage nicht möglich.

Der Bundesminister:

